

# Keine Zeit zum Ausruhen für Alexander Finsel

## Hinter dem erneuten Gewinner des Ritter-Kuno-Laufs laufen die Jugendlichen Stefan Schnapp und Patrick Hasenberg ein starkes Rennen

**LEICHTATHLETIK** - „Alex, du bist ein verrückter Hund!“ Helmut Dorsch war am späten Samstagnachmittag in seiner Doppelfunktion als Organisationsleiter und Moderator des 6. Ritter-Kuno-Stadtlaufs für alle hörbar überrascht, als nach gerade einmal 40:11 Minuten Alexander Finsel als Erster die Ziellinie auf dem historischen Marktplatz in Burgkunstadt überquert hatte. Der „Dauerläufer“ von der TS Lichtenfels war zwar nach eigenem Bekunden mit einigem Trainingsrückstand die elf Kilometer lange Strecke des Hauptlaufes angegangen, konnte aber dennoch seinen Sieg aus dem Vorjahr wiederholen.

Bei der Damenkonkurrenz schaffte Ulrike Schwalbe (CLV Megaware) sogar den Hattrick, indem sie wie bereits 2010 und 2011 das Feld fast spielerisch dominierte und mit der hervorragenden Zeit von 43:54 ihre Leistung aus dem Vorjahr nochmals um 30 Sekunden „toppte“. Nur sechs Männer aus dem Hauptlauf waren somit schneller als die sympathische Siegerin aus Jena.

Doch der 6. Ritter-Kuno-Stadtlauf hatte nicht nur die gleichen Gewinner wie im Vorjahr, sondern die Stadt Burgkunstadt als Veranstalter sowie der TV 1861 Burgkunstadt als Ausrichter ernteten erneut viel Lob für die Gesamtorganisation. Die Zahl von 150 Teilnehmern entsprach in etwa der des Vorjahres, wenngleich der eine oder andere Hobby- bzw. Schülerlauf in der jeweiligen Besetzung noch Platz gehabt hätte. Doch die Atmosphäre vor der malerischen Kulisse des Marktplatzes und die anspruchsvolle Streckenführung des 2,2 Kilometer langen Rundkurses über Asphalt und Schotterweg in und rund um Burgkunstadt zauberten jedem Teilnehmer trotz aller Strapazen ein Lächeln ins Gesicht.

Besonders breit war dieses Lächeln natürlich bei Alexander Finsel, der vom Startschuss weg das Geschehen des Hauptlaufes bestimmte. Sofort setzte er sich an die Spitze und erreichte somit einen Start-Ziel-Sieg. „Auf der vierten Runde konnte ich es ein bisschen ruhiger angehen lassen, hatte dann aber spätestens in der fünften Runde den Ehrgeiz, auch eine gute Zeit laufen zu wollen“, erklärte der Gewinner nach seinem Zieleinlauf.

Allzu große Ruhepausen hätte sich Finsel allerdings auch nicht erlauben dürfen, denn die Konkurrenz schlief nicht und war in diesem Jahr vor allem durch jugendliche Unbekümmertheit gekennzeichnet. Denn etwas überraschend machten hinter Finsel mit Stefan Schnapp von der JFG Kunstadt-Obermain und Patrick Hasenberg von der TS Lichtenfels zwei Youngster aus dem männlichen B-Jugendbereich mächtig Druck. Beide lieferten sich ein packendes Duell um die Podiumsplätze, das Schnapp im Zielsprint und mit einer bemerkenswerten Zeit von 41:12 vor dem Marktgraitzer Hasenberg (41:13) für sich entscheiden konnte. „Lieber Alex, die beiden werden dir spätestens nächstes Jahr einen ganz heißen Kampf liefern“, prophezeite Organisationsleiter Helmut Dorsch bei der abschließenden Siegerehrung dem Gewinner von 2012.

Christof Schmidt vom SV Bayreuth konnte seinen zweiten Platz aus dem Vorjahr nicht wiederholen, zeigte sich als Vierter mit einer Zeit von 41:36 dennoch zufrieden. Er hatte immerhin noch einen Triathlon und einen „Ironman“ aus den Vorwochen in den Knochen stecken, die Teilnahme beim 6. Ritter-Kuno-Stadtlauf war für ihn aber eine Ehrensache. „Es gibt weit und breit keinen schöneren Lauf als diesen hier in Burgkunstadt“, so Schmidt.

Ähnlich muss es auch Ulrike Schwalbe sehen, denn erneut war die ehemalige Duathlon-Weltmeisterin aus Jena an den Obermain gereist, um in „ihrem Wohnzimmer“ den ersten Platz aus den beiden Vorjahren zu wiederholen. Bei hervorragenden äußeren Bedingungen und aufmunternden Zurufen der Zuschauer am Rande der Strecke verbesserte sie ihre Vorjahreszeit nochmals um 30 Sekunden.

Über sechs Minuten nach ihr fand Heike Dworschak von der TS Lichtenfels den Weg ins Ziel, verbesserte sich allerdings im Vergleich zu 2011 um über zwei Minuten. Das Podium wurde von Claudia Friedrich vom Carpe Diem Sportstudio in Weismain komplettiert.

Keineswegs im Schatten des Hauptlaufes standen der parallel gestartete Hobbylauf (drei Runden über insgesamt 6,6 Kilometer) und der Jugendlauf (zwei Runden über insgesamt 4,4 Kilometer).

### **Bis zur völligen Erschöpfung**

Eine erfolgreiche Fortsetzung fand der Ritter-Kuno-Stadtlauf im Staffelwettbewerb, der reibungslos über die Bühne ging und Teams wie den Fußballern des FC Burgkunstadt oder den Jugendlichen der HG Kunstadt Gelegenheit bot, die anspruchsvolle Strecke über Bauershof, Franz-Roscher-Straße, Feldweg, Peunt und Marktplatz gemeinsam zu absolvieren. Zuvor wurden bereits wie in den Vorjahren diverse Schülerläufe und ein Bambini-Lauf für die Aller kleinsten rund um den Marktplatz angeboten, die von den laufbegeisterten Kindern teilweise bis zur völligen Erschöpfung betrieben wurden.

„Laufsport ist Familiensport,“ erklärten 2. Bürgermeisterin Gerlinde Konrad in Vertretung von Bürgermeister Heinz Petterich als Schirmherr und Helmut Dorsch gemeinsam. Beide umschrieben den familiären Charakter und somit das für alle offensichtliche Erfolgsgeheimnis dieses Volkslaufes. „Wir sehen uns wieder im nächsten Jahr beim 7. Ritter-Kuno-Stadtlauf“, erklärte Helmut Dorsch folgerichtig nach der Siegerehrung zusammen mit den Sponsoren. -mts-

### Die Ergebnisse

**Hauptlauf elf Kilometer Herren:** 1. Alexander Finsel (TS Lichtenfels) 40:11, 2. Stefan Schnapp (JFG Kunststadt-Obermain) 41:12, 3. Patrick Hasenberg (TS Lichtenfels) 41:13, 4. Christof Schmidt (SV Bayreuth) 41:36, 5. Franz Löffler (TSV Windheim) 43:04, 6. Markus Linzmayer (AF Personal Training) 43:22, 7. Stefan Paravan (ohne Verein) 44:24, 8. Claus Roberto (LG Kreis Dachau) 44:58, 9. Peter Wagner (ohne Verein) 46:08, 10. Matthias Feil (SC Jura Arnstein) 46:26.

**Hauptlauf elf Kilometer Damen:** 1. Ulrike Schwalbe (CLV Megware) 43:54, 2. Heike Dworschak (TS Lichtenfels) 52:21, 3. Claudia Friedrich (Carpe Diem Sportstudio Weismain) 54:13, 4. Ulla Bauer (ohne Verein) 54:55, 5. Christa Stöcker (TSV Staffelstein) 1:05:17, 6. Anuschka Schartz (HG Kunststadt) 1:06:23.

**Hobbylauf 6,6 Kilometer Männer:** 1. Jan Wagner (TS Lichtenfels) 24:21, 2. Jürgen Stünkel (ADFC Kronach) 27:43, 3. Siegfried Feulner (ohne Verein) 29:11.

**Hobbylauf 6,6 Kilometer Damen:** 1. Liane Thiem (AF Personal Training) 29:06, 2. Carla Rauh (ohne Verein) 34:27, 3. Lisa Bauer (HG Kunststadt) 41:18.

**Jugendlauf 4,4 Kilometer männlich:** 1. Peter Pachner (ohne Verein) 17:54, 2. Nico Bauer (Team Danndorf) 19:34, 3. Benjamin Haak (Team Danndorf) 19:38.

**Jugendlauf 4,4 Kilometer weiblich:** 1. Jaqueline Ender (ohne Verein) 25:49, 2. Romina Prüher (Sport-Club Aktiv) 26:58, 3. Alisa Gutsch (HG Kunststadt) 27:40.



Der Start zum 6. Ritter-Kuno-Lauf (Nr.9 Sieger Hauptlauf Alexander Finsel, Nr. 107 Siegerin Hobbylauf Liane Thiem)